

1715

Johann Laurenz Helbig (1662-1721)

### **Historie von dem Eulenspiegel**

Es will sich zwar nicht wohl geziemen, daß ich in eine ernstliche Red den Eulenspiegel mit einbringe; weilen es sich aber zu meinem Vorhaben wohl schicket, was von ihm gedichtet wird, erzähle ich es kurz: Nämlich wenn er einen Berg hat steigen müssen, sei er gutes Muts und wohl aufgereimt gewesen, sich tröstend, daß er nach mühseliger Besteigung des Bergs bald darauf den Berg ab ohne sondere Mühe gehen werde. Ging er aber von einem Berg herab,  
5 sei er traurig und trostlos gewesen, vorsehend, daß ihm nun bald ein anderer Berg zu besteigen vorstehe. Es haben sich die Heiligen Gottes mehr erfreuet in ihrer Trübsal und Widerwärtigkeit als eben in ihrem Glück und Wohlfahrt, denn in jener haben sie dieses gehofft und in diesem haben sie jene besorgt.

*(131 words)*

*Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/antholog/schwaenk/chap35.html>*